

5. Sept. 2020



Seite 1/2

Pressemeldung Feierliches Richtfest der neuen Villa Kunterbunt im FEZ-Berlin im Rahmen von fezMACHEN! Bauen

Mit viel Krach, feierlichen Reden, Musik, Punsch und Spielen wurde im FEZ-Berlin am 5. September im Rahmen des Familienevents „fezMACHEN! Bauen eine begehbare **Villa Kunterbunt** eingeweiht.

Pippi Langstrumpf begrüßte die Kinder mit einem Krachmacherkonzert und überließ das Wort anschließend Nina Futschik, Leiterin der Ausstattungsbereiche des FEZ-Berlin, die die Villa entworfen hat sowie Thomas Liljeberg-Markuse, Geschäftsführer des FEZ-Berlin.

„2020 wird die Kinderheldin Pippi Langstrumpf 75. Wir freuen uns sehr, dass es uns anlässlich von 75 Jahren Pippi Langstrumpf dank einer Zuwendung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gelungen ist, Kindern im FEZ-Berlin wieder zu ermöglichen, durch einen Besuch der Villa Kunterbunt bei spielpädagogischen Aktionen im Sinne Astrid Lindgrens in die wunderbare Lebenswelt von Pippi Langstrumpf einzutauchen“, so Thomas Liljeberg-Markuse, Geschäftsführer des FEZ-Berlin.

Die neu erbaute begehbare Villa Kunterbunt ist bereits Pippis zweites Zuhause im FEZ-Berlin: Die erste Villa Kunterbunt wurde 2007 anlässlich von Astrid Lindgrens 100. Geburtstag erbaut und erfreute sich großer Beliebtheit. Doch 10 Jahre intensive Nutzung bei Wind und Wetter hatten dem Holzbau stark zugesetzt. Ein sicheres Begehen war nicht mehr möglich. Das Haus musste abgerissen werden. Die neue Villa Kunterbunt wurde binnen von zwei Wochen von der New wave Kreativmanufaktur erbaut.



Seite 2/2

Im Anschluss an das Richtfest, das am noch ungestrichenen Rohbau gefeiert wurde, wird die Villa Kunterbunt in Kürze ihre ursprüngliche Farbgestaltung erhalten: himmelblaue Fensterrahmen, sonnengelbe Wände sowie Details in Rottönen.

Weitere Infos:

www.fez-berlin.de

[Facebook.com/fezberlin](https://www.facebook.com/fezberlin)